






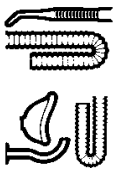



Musterdesinfektionsplan Rheinland-Pfalz

Platzhalter Organisation/RD- Bereich/Wache		Notfallrettung Krankentransport			Stand: 01.03.2023
WAS Maßnahmen	WANN Häufigkeit	WOMIT Präparat / Produkt		Konz.	WIE Durchführung
				EWZ	
 Hygienische Händedesinfektion	Vor/ nach diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen. Vor/ nach Patientenkontakt/ Bei möglicher Kontamination der Hände mit erregertauglichem Material Nach Benutzung von Handschuhen !	Alkohol. Händedesinfektionsmittel: Wirkungsbereich AB - einreiben - 	gebr.-fertig	30 Sek.	Präparat in die hohlen, trockenen Hände geben, während der Einwirkungszeit von mind. 30 Sekunden die Hände ständig feucht halten und gründlich einreiben. Dabei insbesondere die Daumen, Fingerkuppen, Nagelfalz und die Fingerzwischenräume benetzen.
 Händedesinfektion bei punktueller Verunreinigung	Bei Bedarf	Alkohol. Händedesinfektionsmittel: 	gebr.-fertig	30 Sek.	Beschmutzte Stelle mit einem mit Händedesinfektionsmittel getränkten Tuch reinigen. Anschließend hyg. Händedesinfektion durchführen.
 Hygienische Händedesinfektion bei meldepflichtigen Erkrankungen	Bei Auftreten meldepflichtiger Erkrankungen durch Bakterien oder Pilze	Alkohol. Händedesinfektionsmittel: Wirkungsbereich AB - einreiben -	gebr.-fertig	30 Sek.	Präparat in die hohlen, trockenen Hände geben, während der Einwirkungszeit von mind. 30 Sekunden die Hände ständig feucht halten und gründlich einreiben. Dabei insbesondere die Daumen, Fingerkuppen, Nagelfalz und die Fingerzwischenräume benetzen. Bei bestimmten Infektionserkrankungen (s. Kap. 7 Rahmenhygieneplan) ist die hyg. Händedesinfektion ggf. (je nach Produkt) zweimal nacheinander durchzuführen.
	Bei Auftreten meldepflichtiger Viren oder Viruserkrankungen	Alkohol. Händedesinfektionsmittel: Wirkungsbereich AB - einreiben -	gebr.-fertig	2 Min.	
 Hautantiseptik	Vor Punktionen, venösen Zugängen und Injektionen	Hautantiseptikum - sprühen / wischen -	gebr.-fertig	30 Sek.	Hautareal satt benetzen und über die gesamte Einwirkzeit hinweg feucht halten. Nur sterile Kompressen verwenden!
	Vor Anlage eines/r ZVK, Thoraxdrainage	Kombi-Präparat: - sprühen / wischen -		mind. 1 Min.	Hautareal satt benetzen und über die gesamte Einwirkzeit hinweg feucht halten. Nur sterile Kompressen verwenden!
	Vor <u>allen</u> Eingriffen an talgdrüsenreicher Haut.			mind. 2 Min.	Hautareal mehrmals satt benetzen und über die gesamte Einwirkzeit hinweg feucht halten. Nur sterile Kompressen verwenden!
 Schleimhaut- / Wundantiseptik	Vor Katheterismus/ Vor diagnostischen Maßnahmen im urogenitalen Bereich.	Desinfektionsmittel aus Set - einreiben -	gebr.-fertig	1 Min.	Mit einem sterilen, gut getränkten Tupfer auftragen. Vorgang mehrfach wiederholen Wunden evtl. ausspülen
 Beatmungsgerät, -beutel und Zubehör 1x Material einsetzen Alternativ: Mehrweg	Bei jedem Einsatz	Bakterienfilter einsetzen 			Filter nach jedem Pat. wechseln, Filtereffizienz 99.9999 % / Hydrophobe Filter, keine Elektrostaten!
	Außenhüllen nach jedem Einsatz	Flächendesinfektionsmittel - wischen -	.... %	1 Std.	Außenhüllen benetzend abwischen
	Bei starker Verunreinigung oder ohne Filtereinsatz	s. Kapitel 3.5.1 Hygieneplan: „Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten“ alternativ: Aufbereitung in der AEMP eines Krankenhauses			

Die TRBA 250 und die einschlägigen RKI - Richtlinien müssen berücksichtigt werden.



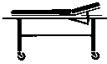


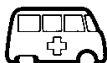






Musterdesinfektionsplan Rheinland-Pfalz

Platzhalter
Organisation/RD-
Bereich/Wache

Notfallrettung





Stand: 01.03.2023

Krankentransport

WAS Maßnahmen	WANN Häufigkeit	WOMIT			WIE Durchführung
		Präparat / Produkt	Konz.	EWZ	
 Absauggerät und Zubehör	Bei jedem Einsatz nach Kontamination	Flächen-desinfektionsmittel - wischen -	.... %	1 Std.	Geräteoberflächen desinfizierend reinigen, kontaminiertes Einmalzubehör entsorgen
 Blutdruckmanschetten / Stethoskope / Venenstauer	Nach jedem Einsatz am Patienten	Flächen-desinfektionsmittel - wischen / sprühen -	gebr.-fertig	5 Min.	s. Verfahrensanweisung (VA) Flächendesinfektion
Flächen-desinfektion <u>Wirkungsbereich A</u> kleine Flächen  übrige Flächen	Nach Kontamination im Einsatz und nach jedem Pat.	vorgetränkte, gebrauchsfertige Desinfektionstücher - wischen -	gebr.-fertig	Abtrocknung	s. Verfahrensanweisung (VA) Flächendesinfektion
 <u>Wirkungsbereich AB</u> alle Flächen			.... %	1 Std.	
 <u>Wirkungsbereich AB</u> alle Flächen		.... %	.... Std.		
 Behördlich angeordnete Desinfektion nach IfSG auf der Fläche	Nur nach amtsärztlicher Anordnung.	..... Scheuer-Wisch-Desinfektion	... %	1 Std.	Durchführung der Scheuer-Wisch-Desinfektion gemäß § 18 IfSG von Personen mit entsprechender Fachkenntnis. Cave: komplette Schutzkleidung anlegen 
 Steckbecken/ Urinflaschen/	Nach Benutzung	Dekontaminationsgerät im KrHs alternativ: Einwegprodukte	88° C	3 Min.	Flasche oder Steckbecken in entsprechende Vorrichtung einspannen und Programm starten.
 Rettungswache	Tägliche Unterhaltsreinigung aller Flächen	Desinfektion nur bei Bedarf! - wischen -	.... %	1 Std.	Alle Flächen sind mit einem sauberen Tuch bzw. Wischmopp zu wischen. Gleichmäßig benetzen. Nicht nachtrocknen
 Sanitär-bereiche	Mind. 2 mal wöchentlich und bei Bedarf	..... - wischen -	.... %	1 Std.	Sämtliche barfußbegangene Flächen müssen desinfizierend gereinigt werden (Wischdesinfektion) Cave: Für Waschbecken, Oberflächen und WC unterschiedliche, farbig gekennzeichnete, oder 1x Tücher verwenden!
 Küchenbereiche, Backofen, Mikrowelle	Mind. 2 mal wöchentlich und bei Bedarf Nach Gebrauch	Präparat für Lebensmittelbereiche zugelassen - wischen -	.... %	... Std.	s. Verfahrensanweisung (VA) Flächendesinfektion

Die TRBA 250 und die einschlägigen RKI - Richtlinien müssen berücksichtigt werden.

Musterdesinfektionsplan Rheinland-Pfalz

Platzhalter Organisation/RD- Bereich/Wache		Notfallrettung Krankentransport			Stand: 01.03.2023
WAS Maßnahmen	WANN Häufigkeit	WOMIT Präparat / Produkt		Konz. EWZ	WIE Durchführung
 Geschirr/ Gebrauchte Kü- chengeräte	Nach Gebrauch	Spülmaschine			Unmittelbar nach Gebrauch, spätestens vor Schichtende in Geschirrspüler einräumen oder manuell spülen. Spüllappen täglich erneuern (1 x oder zur Wäsche geben) 
 Kühlschränke für Lebensmittel	Monatlich	..... - wischen -		.... % ... Std.	Abtauen und Oberflächen einer desinfizierenden Reinigung unterziehen.
 Matratzen	Monatlich	vorgetränkte, gebrauchsfertige Desinfektionstücher - wischen -		.... % 1 Std.	Von außen mit einem mit Desinfektionsmittel angefeuchtetem Tuch abwischen. Cave: Alle Matratzen müssen über einen flüssigkeitsdichten Bezug verfügen!
 Personalspinde	Monatlich	..... - wischen -		.... % 1 Std.	s. Verfahrensanweisung (VA) Flächendesinfektion Cave: Privat- und Dienstkleidung voneinander getrennt aufbewahren!
 Dienstkleidung	Täglich	Desinfizierendes Waschverfahren in zugelassener KH-Wäscherei			Dienstkleidung täglich wechseln Sicherheitskleidung bei Bedarf
 Sicherheitsschuhe	Bei Verschmutzung / 3x / Woche	..... - wischen -		.... % 1 Std. gebr.- fertig	Von außen gründlich mit einem mit Desinfektionsmittel angefeuchteten Tuch abwischen. Nach Ablauf der EWZ normale Schuhpflege
 Lagerräume/ Lagerschränke für MP	Monatlich	..... - wischen -		.... % 1 Std.	s. Verfahrensanweisung (VA) Flächendesinfektion
 Arzneimittelkühl- schränke	Monatlich	..... - wischen -		.... % 1 Std.	s. Verfahrensanweisung (VA) Flächendesinfektion Temperaturkontrolle + Dokumentation täglich
 Entsorgung von medizinischen Abfällen	Täglich	Zugelassene Behälter			Medizinische Abfälle gemäß Vorschriften sammeln und mögl. über Klinik entsorgen Siehe Kapitel 11 Hygieneplan
 Abfallentsorgung Hausmüll der RW	Täglich am Schichtende	Vorgesehene Behälter			Abfallbehältnisse im Wachenbereich am Schichtende mind. täglich in gewerbliche Abfalltonnen entleeren
 Reinigungs- utensilien	Nach Gebrauch	..... - wischen -		.... % 1 Std.	Nach Gebrauch reinigen/ desinfizieren, offene Lösung zur Flächendesinfektion tägl. erneuern / Cleaning-Wipes Systeme gem. Herstellerangaben des Desinfektionsmittels

Die TRBA 250 und die einschlägigen RKI - Richtlinien müssen berücksichtigt werden.

3